

Stadt	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Vorsitz

Bennewa, Helmut (CDU)

Stadtverordnete

Bandel, Frank (CDU)
Hansen, Heike (LINKE.LISTE)
Heitmann, Dagmar (SPD)
Look, Dietmar (SPD)
Schröer-Tebbe Dr., Jörg (SPD)
Willing-Spielmann, Ulrike (CDU)

Bürgermitglieder

Bohnes, Kirsten (CDU)
Girullis, Sebastian (Die Grünen)
Klammer, Birgit (FDP)
Kusatmer, Mina (Jugendparlament)
Peters, Johanna (Jugendparlament)
Racel, Britta (BOB)
Stelzer, Johannes (SPD)
Wolff, Silke (AfD)

Organisationen und Vereine

Badnjevic, Selja (Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberhausen)
Birnbacher, Verena (Lebenshilfe Oberhausen)
Böringschulte, Michael (Diakoniewerk Oberhausen)
Bott, Holger (Sozialverband VDK)
Ceylan, Andrea (Berufsförderungswerk)
Christoudas, Alexandros (TV Jahn Königshardt)
Dellen van, Karin (Frauentreff nach Krebs)
Eichstaedt, Holger (Verein zur Förderung der Lebensqualität von Menschen mit Demenz)
Franken, Petra (KoKoBe)
Höch, Susanne (Frauenbeauftragte in Werkstätten)
Huy, Christina (Bethel. Regional)
Jeske, Martina (EUTB)

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

İlhan, Ünal (Integrationsrat)
 Kopp-Czech, Nicole (SPD)
 Ehmanns, Rita (AWO)
 Erkens, Iris (Integ)
 Farnschläder, Andrea (DRK)
 Günzke, Myriam (Friedensdorf international)
 Hohn, Markus (Blinden- und Sehbehindertenverein Oberhausen)
 Kühnemann, Hiltrud (Osteoporose SHG)
 Maasjost, Bernd (Hephata)
 Motschull, Frank (Dezernat 2)
 Niehls, Alexandra (Alsbachtal gGmbH)
 Petras, Burchard (Malteser Hilfsdienst)
 Stratmann, Sabine (Integrationsfachdienst/intego)
 Strunk, Michael (Club Behinderter und ihrer Freunde)

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Begrüßung und Eröffnung/Formelle Feststellungen

- 2 Theaterintendantin Frau Dr. Kathrin Mädler
Vorstellung der neuen Intendantin

- 3 Special Olympics - Host Town Oberhausen
Berichterstattung Bereich Sport, Herr Richard Griesbeck

- 4 Nach- und Neubesetzung Beirat für Menschen mit Behinderung
Vorlage: B/17/3252-01

- 5 Zwischenbericht Inklusionsplan „Mit Allen – Für Alle; Wege gestalten zur Inklusion in Oberhausen“
Vorlage: M/17/3254-01

- 6 Einrichtung eines beispielhaften „Smart-Hauses der offenen Tür“ in der Sterkrader Innenstadt zur Veranschaulichung und individuellen Erfahrung von Einsatzmöglichkeiten digitaler Unterstützungssysteme in der alltäglichen Lebensbewältigung
Vorlage: B/17/2727-02

- 7 Aufwertung der Knotenpunkte (Querungsstellen) von Rad- und Fußwegetrassen mit Stadtstraßen
Vorlage: B/17/3160-01

- 8 Tätigkeitsbericht der Stadt Oberhausen gemäß § 14 Abs. 12 Wohn- und Teilhabege-
setz NRW (WTG); Berichtszeitraum 2021 / 2022
Vorlage: M/17/3122-01

- 9 Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN
gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Prüfung der Ein-
richtung einer Koordinierungsstelle zur Einhaltung der Beschlüsse der „Istanbul-Kon-
vention“
Vorlage: A/17/2947-02

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

- 10 Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Erstellung einer zentralen Datensammlung aller erfassten Gewalttaten an Frauen und Mädchen in Oberhausen
Vorlage: A/17/2948-02

- 11 Änderungsantrag der FDP im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache A/17/2948-02: Erstellung einer zentralen Datensammlung aller erfassten Gewalttaten an Frauen und Mädchen in Oberhausen
Vorlage: A/17/3281-01

- 12 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Sachstand „Konzept für eine öffentliche barrierefreie Toilettenanlage in Alt-Oberhausen“
Bezug: Beschlussfassung des Rates in der Sitzung am 15.11.2021 (A/17/1184-01)
Vorlage: A/17/3260-01

- 13 Informationen aus dem Bereich Chancengleichheit Berichterstattung, Frau Britta Costeck, Leiterin Bereich 0-4/Chancengleichheit

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Begrüßung und Eröffnung/Formelle Feststellungen

Der Stadtverordnete und Vorsitzende Herr Bennewa begrüßt alle Anwesenden. Er bittet um Entschuldigung, dass aufgrund des großen Abstandes die Namensschilder nach wie vor nicht vorgelesen werden können. Der Versand der Tagesordnung ist digital am 31.03.2023 und postalisch fristgerecht am 03.04.2023 erfolgt. Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 16.11.2022 wurde ebenfalls mit versandt.

Herr Bennewa, Vorsitzender, erkundigt sich, ob es noch Anmerkungen zur Niederschrift gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Theaterintendantin Frau Dr. Kathrin Mädler Vorstellung der neuen Intendantin

Herr Bennewa, Vorsitzender, begrüßt Frau Dr. Mädler und erteilt ihr das Wort.

Frau Mädler stellt sich vor und berichtet zum Theaterprogramm. Hier hebt sie besonders die Möglichkeit der ab Juni 2023 neu eingeführten Touch Tours hervor. Blinde und sehbehinderte Menschen haben bei bestimmten Vorstellungen die Möglichkeit, vor der Aufführung die Bühne, die Schauspielerinnen und Schauspieler mit ihren Stimmen und die Kostüme kennen zu lernen, so dass sie sich besser in das Stück und die Gegebenheiten einfühlen können. Zudem werden Randplätze angeboten, damit Blindenführhunde ebenfalls Platz haben. Das Theater Oberhausen bietet auch Familienvorstellung an, die durch Dolmetscherinnen und Dolmetscher in Gebärdensprache begleitet werden.

Frau Mädler erklärt, dass sie für Ideen und Vorschläge offen ist.

Herr Bennewa bedankt sich bei Frau Mädler für die Informationen und erkundigt sich, ob es dazu noch Fragen gibt.

Von Herrn Stelzer gibt es die Anregung, dass sich das Theater mehr den Lebensrealitäten öffnen sollte, da er Schauspielerinnen und Schauspieler mit einer Behinderung (z. B. im Rollstuhl) auf der Bühne vermisst. Frau Mädler bedankt sich für den Hinweis. Sie sieht es genauso. Allerdings ist der hintere Teil des Theatergebäudes nicht barrierefrei, so dass man hier schon an Grenzen stößt.

Der Vorsitzende und Stadtverordnete Herr Bennewa bedankt sich bei Frau Mädler und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

3. Special Olympics - Host Town Oberhausen Berichterstattung Bereich Sport

Herr Bennewa begrüßt Herrn Andreas Beulshausen, Bereichsleiter Bereich Sport zur Vorstellung der Host Town Oberhausen, da Herr Griesbeck erkrankt ist.

Zu Beginn wird der offizielle Film zum „Host Town Program“ gezeigt. Anhand einer Präsentation, die als Anlage in Allris zur Verfügung steht, erläutert Herr Beulshausen dann das Programm für die Sportlerinnen und Sportler aus dem Oman. Zudem erklärt Herr Beulshausen, dass bei den Special Olympics nicht – wie bei den Paralympics – der Fokus auf Höchstleistungen gerichtet ist. Da es sich bei den Special Olympics um Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung handelt, werden homogene Gruppen für den Wettkampf in Berlin gebildet.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende Herr Bennewa bedankt sich bei Herrn Beulshausen für die gute Präsentation und erkundigt sich, ob es noch Fragen gibt.

Frau Heitmann, Stadtverordnete, erkundigt sich, wer an dem Programm beteiligt ist. Dazu führt Herr Beulshausen aus, dass man über den Stadtsportbund die Oberhausener Vereine angesprochen hat. Die Sportlerinnen und Sportler aus dem Oman werden mit Kleinbussen zu den jeweiligen Sportstätten gebracht. Hier besteht die Möglichkeit gemeinsam Sport zu treiben.

Die Stadtverordnete, Frau Willing-Spielmann, bedankt sich ebenfalls für die Präsentation und die gute Idee der bildlichen Darstellung. Die Special Olympics waren ihr bisher nicht bekannt gewesen. Daher kann das Host Town Program Interesse wecken und bittet um eine breite Werbung. Ebenso erkundigt sie sich nach dem Alter der Sportlerinnen und Sportler und wo der symbolische Fackellauf stattfinden wird. Herr Beulshausen erklärt, dass die Werbung über den Bereich 9-7, Pressestelle, erfolgen wird. Das Alter der Sportlerinnen und Sportler ist sehr unterschiedlich, so gibt es unter 20jährige und auch deutlich ältere Teilnehmende. Bei dem Fackellauf handelt es sich um ein besonderes Event und Erlebnis, da viele Städte diesen gleichzeitig durchführen werden. Voraussichtlich findet der Fackellauf in Sterkrade statt. Hierfür konnte man den Oberhausener Sportler Timo Schaffeld bereits gewinnen.

Herr Girullis, bedankt sich ebenfalls und erklärt, dass durch das Host Town Program ein größeres Bewusstsein für die Menschen mit Behinderung geschaffen wird.

Herr Christoudas erkundigt sich nach dem „Warum“ der Bewerbung als Host Town. Dazu erläutert Herr Beulshausen, dass man die Hoffnung und den Wunsch hat, nachhaltige Strukturen zu schaffen und zur Impulsgebung beitragen kann. Dabei verweist er nochmals darauf, dass es bei den Special Olympics nicht um Höchstleistungen geht.

Herr Christoudas führt aus, dass seine Basketballmannschaft „Blue Tigers“ bereits an Special Olympics national teilgenommen hat und seine Mannschaft über die Grenze von Oberhausen hinaus bekannt ist. Ein Teammitglied wurde für die Natio-

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

nalmannschaft nominiert, konnte aufgrund einer Erkrankung aber leider nicht teilnehmen. Der Wunsch der Blue Tigers ist es, 2027 bei den Special Olympics in Australien teilzunehmen. Herr Christoudas bemängelt, dass Oberhausen Host Town ist, sich aber wenig um die eigene erfolgreiche Mannschaft kümmert.

Frau Willing-Spielmann fragt bei Herrn Christoudas nach, ob die Mannschaft auch in Berlin dabei ist? Dies ist nicht der Fall. Sie regt an, dass die Blue Tigers an dem Fackellauf beteiligt werden.

Herr Beulshausen erklärt die Struktur von Sportbereich und Stadtsportbund. Beide verstehen sich - mit unterschiedlichen Schwerpunkten - als Dienstleister und Serviceanbieter für Oberhausener Sportvereine. Er bietet Herrn Christoudas an, gemeinsam die subjektiv empfundenen Defizite zu identifizieren und sich hierüber konstruktiv und lösungsorientiert auszutauschen.

Der Vorsitzende, Herr Bennewa, bedankt sich bei Herrn Beulshausen und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

4. Nach- und Neubesetzung Beirat für Menschen mit Behinderung **Vorlage: B/17/3252-01**

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, verliest die Vorlage und begrüßt die neuen Mitglieder des Beirats herzlich und freut sich über deren Anwesenheit.

Die Vorlage ist zur Kenntnis genommen worden.

5. Zwischenbericht Inklusionsplan „Mit Allen – Für Alle; Wege gestalten zur Inklusion in Oberhausen“ **Vorlage: M/17/3254-01**

Herr Bennewa verliest den Titel der Vorlage und übergibt an Herrn Florian Bendorf.

Mit einer Präsentation, die in Allris zur Verfügung steht, erläutert Herr Bendorf den Zwischenbericht zum Inklusionsplan.

Der Vorsitzende, Herr Bennewa, gibt Raum für Fragen.

Frau Heitmann, Stadtverordnete, bedankt sich für die Präsentation und die Ausführungen. Und freut sich, dass man beim Abbau von Barrieren auch mit kleinen Dingen eine große Wirkung erzielen kann.

Die Stadtverordnete Frau Willing-Spielmann bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenfassung und macht auf das große Thema Wohnen aufmerksam. Vor allem bei neuen Projekten sollte die Barrierefreiheit im Fokus sein.

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Frau Willing-Spielmann bedankt sich auch bei „Leben im Pott“ für die gute Kooperation in Bezug auf die Leichte Sprache. Das Ampelsystem im Inklusionsplan findet ihre Zustimmung.

Herr Girullis äußert seinen Dank und schließt sich seinen Vorrednerinnen an. Er ist von Beginn an Mitglied der Projektgruppe Inklusion. Daher freut er sich, dass im Zwischenbericht gezeigt wird, welche Verbesserungen schon vorgenommen werden konnten. Er lobt die Kommission Oberhausen Barrierefrei und deren wichtige Erfahrungen, ebenso wie die gut ausgebauten Bushaltestellen in Oberhausen. Sein Dank richtet sich an alle Beteiligten.

Frau Lieth meldet sich zu Wort und bedankt sich für die Einladung. Um für mehr Barrierefreiheit zu sorgen, baut sie Lego-Rampen, die sie an Geschäfte verschenken möchte. Da sie in der Knappen Initiative sehr aktiv ist, verweist sie auf das Knappenfest am Samstag, 03.06.2023. Bei diesem Fest möchte sie Legosteine für die Aktion sammeln.

Frau van Dellen meldet sich zu Wort und moniert die schlechte und nicht barrierefreie Erreichbarkeit des Rewe Marktes an der Ebertstraße. Sie ist auch Vertreterin der Bewohnerinnen und Bewohner der Altenwohnungen in unmittelbarer Nähe. Der Zugang (Gehweg) ist zu schmal und die Regenrinne am Beginn des Parkplatzes zu Rewe ist mit dem Rollator kaum zu überwinden.

Herr Bendorf erläutert, dass es sich bei dem Parkplatz um Privateigentum handelt und man bereits mehrfach mit Rewe Kontakt aufgenommen hat. Ebenso ist eine Änderung des Zuwegs nicht einfach umsetzbar. Man hat bereits veranlasst, dass ein Grünschnitt zur besseren Einsicht vorgenommen worden ist.

Frau van Dellen ist verständlicherweise sehr aufgebracht und bittet dringend um Abhilfe, da sie auch Angst hat, von entgegenkommenden Fahrrädern verletzt zu werden.

Herr Bennewa verspricht, dass man sich der Sache weiter annehmen wird und erteilt Frau Costeck die das Wort. Frau Costeck weist nochmal darauf hin, dass man sehr bemüht ist, etwas zu verändern, allerdings auch an Grenzen stößt. Dies vor allem vor dem Hintergrund, dass es sich bei Rewe um einen Privateigentümer handelt. Trotzdem soll weiter versucht werden, eine Veränderung herbeizuführen.

Herr Stelzer bedankt sich bei Frau van Dellen für den engagierten Beitrag und regt an, den Beirat als Mittlerinstrument zu benutzen und die Geschäftsführung von Rewe einzuladen.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, bedankt sich beim Gremium. Die Vorlage ist zur Kenntnis genommen.

- 6. Einrichtung eines beispielhaften „Smart-Hauses der offenen Tür“ in der Sterkrader Innenstadt zur Veranschaulichung und individuellen Erfahrung von Einsatzmöglichkeiten digitaler Unterstützungssysteme in der alltäglichen Lebensbewältigung**
Vorlage: B/17/2727-02

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Herr Bennewa, Stadtverordneter und Vorsitzender, verliest die Vorlage und erklärt, dass der Rat diese bereits beschlossen hat und gibt das Wort an Frau Costecki.

Frau Costecki erzählt, dass das Smart-Haus mit der Guten Hoffnung als Träger bereits Ende März eröffnet worden ist. Man hat in Sterkrade auf der Steinbrinkstraße eine Räumlichkeit anmieten können. Die Öffnungszeiten sind tagsüber von montags – freitags und jeden 1. Samstag im Monat. Dinge des Alltags aus der smarten Welt werden vorgestellt und erklärt. Man befindet sich noch in der Startphase. Die ausgestellten Produkte werden ausgeweitet und den jeweiligen Entwicklungen angepasst. Frau Costecki lädt herzlich zum Besuch des Smart-Hauses ein.

7. Aufwertung der Knotenpunkte (Querungsstellen) von Rad- und Fußwegestraßen mit Stadtstraßen
Vorlage: B/17/3160-01

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, verliest den Titel der Vorlage und gibt Raum für Fragen. Fragen werden keine gestellt. Herr Bennewa erläutert, dass man sich im Rahmen der Kommission Oberhausen Barrierefrei ebenfalls mit der Planung der Querungsstellen beschäftigt hat und lobt die Planung.

Die Vorlage ist zur Kenntnis genommen.

8. Tätigkeitsbericht der Stadt Oberhausen gemäß § 14 Abs. 12 Wohn- und Teilhabegesetz NRW (WTG); Berichtszeitraum 2021 / 2022
Vorlage: M/17/3122-01

Herr Bennewa, Vorsitzender, verliest den Titel der Vorlage und erkundigt sich nach Fragen dazu.

Frau Heitmann, Stadtverordnete, erfragt das Modell „Kurzzeitpflege im Krankenhaus“.

Dazu nimmt Herr Howoritsch Stellung. Er erläutert, dass es sich um ein Modellprojekt des zuständigen Ministeriums handelt. Vorhandene Kapazitäten werden im Krankenhaus genutzt, um dort die Kurzzeitpflege anzubieten. Bisher gibt es einen Anbieter in Oberhausen, die AMEOS Kliniken.

Frau Heitmann erkundigt sich nach den Unterschieden zu den anderen Kurzzeitpflegeplätzen. Es gibt lediglich kleine Unterschiede. Durch den Krankenhausaufenthalt wird die Suche nach einem Kurzzeitpflegeplatz, die meistens sehr begrenzt vorhanden sind, erleichtert.

Die Stadtverordnete Frau Willing-Spielmann fragt nach der personellen Situation im Bereich Heimaufsicht, da die Bewerbungsfrist im Januar 2023 ausgelaufen ist. Herr Howoritsch erklärt dazu, dass es 3 Bewerbungen gegeben hat und die Stelle nun zeitnah besetzt werden soll.

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Gleichzeitig gibt er noch Hinweise auf das neue Wohn- und Teilhabegesetz und die neuen Regelungen. Die Durchführungsverordnung ist noch nicht in Kraft. Zukünftig wird der Fokus auf Gewaltprävention und freiheitsentziehenden Maßnahmen liegen. Buß- und Ordnungswidrigkeitenverfahren dazu werden ebenfalls eingeleitet. Neu ist auch, dass die Werkstätten für Menschen mit Behinderung mit aufgenommen worden sind. Hier ist das Prüfverfahren noch unbekannt.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, bedankt sich bei Herrn Howoritsch.

Die Vorlage ist zu Kenntnis genommen.

- 9. Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Prüfung der Einrichtung einer Koordinierungsstelle zur Einhaltung der Beschlüsse der „Istanbul-Konvention“
Vorlage: A/17/2947-02**

Herr Bennewa verliest den Titel des Antrages und erklärt, dass dieser bereits am 20.03.2023 im Rat beschlossen worden ist. Fragen oder Anmerkungen gibt es keine.

Der Antrag ist zur Kenntnis genommen.

- 10. Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und der Fraktion DIE GRÜNEN gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Erstellung einer zentralen Datensammlung aller erfassten Gewalttaten an Frauen und Mädchen in Oberhausen
Vorlage: A/17/2948-02**

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, verliest den Titel des Antrages. Ergänzungen dazu gibt es keine.

Der Antrag ist zur Kenntnis genommen.

- 11. Änderungsantrag der FDP im Rat gemäß § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt zur Drucksache A/17/2948-02: Erstellung einer zentralen Datensammlung aller erfassten Gewalttaten an Frauen und Mädchen in Oberhausen
Vorlage: A/17/3281-01**

Der Vorsitzende, Herr Bennewa, verliest den Titel des Antrages und erkundigt sich nach Ergänzungen.

Frau Höch, Frauenbeauftragte in Werkstätten, macht darauf aufmerksam, dass ihr die Unterstützung der Frauen mit Behinderung sehr wichtig ist. Dies wird von ihr in

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

den Werkstätten so umgesetzt. Sie macht auf den Wunsch der Gleichberechtigung und ein selbstbestimmtes Leben aufmerksam.

Herr Bennewa bedankt sich bei Frau Höch.

Der Antrag ist zur Kenntnis genommen.

- 12. Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Sachstand „Konzept für eine öffentliche barrierefreie Toilettenanlage in Alt-Oberhausen“**
Bezug: Beschlussfassung des Rates in der Sitzung am 15.11.2021 (A/17/1184-01)
Vorlage: A/17/3260-01

Der Stadtverordnete und Vorsitzende Herr Bennewa verliest den Titel des Antrages und erteilt Herrn Girullis das Wort.

Herr Girullis erläutert kurz den Antrag und verweist auch auf die Wichtigkeit der Beteiligung des Beirats.

Herr Bennewa übergibt an Herrn Wilzewski, Stadtteilprojekt Brückenschlag, zur Stellungnahme zu dem Thema.

Herr Wilzewski erklärt, dass das Thema bereits eine Historie hat seitdem die Toilettenhäuschen auf dem Altmarkt abgebaut wurden. Über das Projekt „Nette Toilette“, Toilettenanlagen in Leerständen bis hin zur Aufstellung neuer Toilettenanlagen ist seit Jahren bisher kein Erfolg zu verzeichnen.

Herr Wilzewski weist darauf hin, dass es zumindest in der VHS und im Jobcenter barrierefreie öffentliche Toiletten gibt.

Hierzu wendet Herr Schmidtke ein, dass diese nach den Öffnungszeiten – also auch am Wochenende – nicht zur Verfügung stehen.

Dem stimmt Herr Wilzewski zu. Es ist zwar ein Angebot vorhanden, dieses ist aber zeitlich begrenzt.

Zwischenzeitlich hat man auch die Still- und Wickelmöglichkeiten mit in den Fokus genommen. Diese gibt es derzeit nur in der VHS. Angaben dazu sind den Internetseiten des Bereich 0-4 zu entnehmen.

Perspektivisch soll es eine Änderung geben. Durch Fördermittel der Bezirksregierung Düsseldorf kann evtl. eine neue Toilettenanlage beim Umbau der Marktstraße mitberücksichtigt werden. Dies ist auch bei dem Wasserspielplatz im Revierpark Vonderort so umgesetzt worden. Als Alternativlösung wäre eine entsprechende Toilette im Neubau des Parkhauses an der Düppelstraße mit zu denken.

Herr Bennewa bedankt sich bei Herrn Wilzewski für die ausführlichen Erklärungen und erteilt Herrn Girullis das Wort.

Herr Girullis bedankt sich ebenfalls. Vor allem für das langjährige Engagement zu diesem Thema.

Stadt Oberhausen	18.04.2023 15:00 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
10. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Der Antrag ist zur Kenntnis genommen.

13. Informationen aus dem Bereich Chancengleichheit Berichterstattung, Frau Britta Costecki, Leiterin Bereich 0-4/Chancengleichheit

Der Vorsitzende, Herr Bennewa, verliest den Tagesordnungspunkt und erteilt Frau Costecki das Wort.

Frau Costecki erzählt, dass sich die Kommission Oberhausen Barrierefrei zum Thema „Inklusive Spielplätze“ getroffen hat. Für die Bewerbung als Host Town waren die barrierefreie Gestaltung der Spielplätze ebenfalls Thema. Bei diesem Termin wurde auch über die Gründung einer Kommission Oberhausen barrierefrei KIDS nachgedacht. Dazu hat bereits ein erstes Treffen stattgefunden.

Das Projekt Inklusion vor Ort befindet sich in der Endphase der Antragstellung. In Kürze wird die Übergabe des Bescheides durch das Ministerium erfolgen. Frau Costecki bedankt sich ausdrücklich beim Kulturbüro und der Caritas für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Die Caritas ist bereits bei der Personalfindung für das Projekt. Hier ist die Stadt noch nicht so weit. Im Zuge des Projektes Inklusion vor Ort wird am 19.04.2023 der Bundesbeauftragte der Bundesregierung, Herr Jürgen Dusel, Oberhausen besuchen und sich über das Projekt informieren.

Der Arbeitskreis Beratungsstellen hat am 31.03.2023 getagt. Die mangelnden Angebote von Menschen mit Behinderung an Integrations- und Sprachkursen wurden besprochen.

Frau Costecki berichtet zum Aktions- und Protesttag am 05. Mai. Es wird eine Teilnahme am Protestmarsch zum 01. Mai erfolgen, zudem wird es einen Informationsstand auf dem Ebertplatz geben.

Weiterhin erfolgt eine Teilnahme verschiedener Institutionen und Vereinen am 40. Spiel- und Sportwochenende mit unterschiedlichen Aktionen auf dem Großen Markt in Sterkrade am 6. Und 7. Mai 2023.

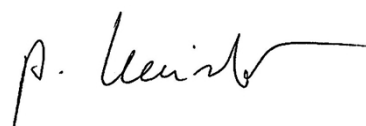
Der Vorsitzende und Stadtverordnete, Herr Bennewa, bedankt sich bei Frau Costecki für die vielfältigen Informationen.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 16:50 Uhr



Helmut Bennewa
Vorsitzender

SI/17/1306



Andrea Kreischer
Schriftführerin